

Ein neues Zuhause im Herzen von Vaduz

Umzug Ab 2025 ist die Landesbibliothek im Post- und Verwaltungsgebäude zu finden. Mit der ohnehin geplanten Gebäudesanierung entstehen so Kosten von 22 Mio. Franken.

Oliver Beck
obeck@medienhaus.li

Als die Landesbibliothek 1968 ins AHV-Gebäude übersiedelt, ist das nur als Zwischenschritt hin zum erhofften Neubau geplant. Doch aus der Temporär- wird eine Dauerlösung, die noch heute Bestand hat. Wenn auch nicht mehr allzu lang. In ihrer Sitzung am 21. August beschloss die Regierung, dass die Landesbibliothek im heutigen Post- und Verwaltungsgebäude in Vaduz einen neuen Standort erhalten soll. Damit werde die Institution in eine «neue Ära» eintreten, betonte Kulturministerin Aurelia Frick gestern gegenüber den Medien. Als «Meilenstein» bezeichnete Stiftungsratspräsidentin Christina Hilti den Entscheid der Exekutive. «Wir freuen uns sehr.»

Der bisherige Standort gab für solcherlei Emotionen schon länger nur noch bedingt Anlass. Zu stark wogen die Defizite, die Hilti vor den Pressevertretern benannte: Ein dezentraler Standort, der die Sichtbarkeit für Besucher minderte, eine ebenfalls aus der suboptimalen Lage resultierende

schlechte Anbindung an den öffentlichen Verkehr, arg eingeschränkte Kapazitäten, welche die Verantwortlichen zwangen, drei Viertel aller Medien auszulagern und eine sichere Aufbewahrung aller Liechtenstein-Publikationen verunmöglichten. Vor allem aber sah sich die «wichtige Bildungsinstitution» (Frick) in ihrer Weiterentwicklung enorm gehemmt.

Doppelt so viel Fläche

Die neue Heimat im Städtle 38, wo sich die Landesbibliothek voraussichtlich ab 2025 vom Unter- bis zum zweiten Obergeschoss ausbreiten können wird, soll die Perspektiven eklatant verbessern. Durch die zentrale Lage erhöht sich die Sichtbarkeit und verringert sich die Distanz zu den Menschen. Ausserdem wird sich die zur Verfügung stehende Fläche von gegenwärtig gut 1400 m² gemäss Landesbibliothekar Wilfried Oehry in etwa verdoppeln.

Im Verbund eröffnen diese Veränderungen zahlreiche Chancen, wie Hilti ausführte. Die Landesbibliothek könne sich noch

stärker als gesamtgesellschaftlicher Lernort etablieren. Genauso wichtig sei jedoch die Möglichkeit, als Begegnungs- und Erholungsstätte zu fungieren, wo Veranstaltungen stattfinden, Menschen zusammenkommen, der Alltag draussen bleibt. Hinzu kommt, dass die Landesbibliothek ihre Rolle als Nationalbibliothek ganz anders ausfüllen wird können. «Sie kann alle Publikationen aus Liechtenstein und über Liechtenstein sammeln, sicher aufbewahren, und die Kulturgüter auch besser zugänglich machen», so Hilti. Ferner ermögliche es der neue Standort natürlich, ein ungleich umfangreicheres Medienangebot zur Verfügung zu stellen.

Schöne Aussichten sind freilich nicht gratis zu bekommen. Die Umnutzung des Post- und Verwaltungsgebäudes dürfte gemäss Schätzungen mit gut 4,8 Mio. Franken zu Buche schlagen, sagte Regierungsrätin Frick. Hierzu möchte die Gemeinde Vaduz 3 Mio. Franken beisteuern, wie sie gestern in einem Kommuniké bekräftigte. Werden die 4,8 Mio. Franken zu den Kosten für die oh-

nehin geplante Sanierung des Gebäudes addiert, ist mit einem Gesamtaufwand von rund 22 Mio. Franken zu rechnen. Über die Genehmigung eines entsprechenden Verpflichtungskredits wird der Landtag befinden müssen.

Neue Heimat auch für Teile der Verwaltung und die Post

Neben anfallenden Kosten bedeutet der Umzug der Landesbibliothek auch eine Veränderung für die bisherigen «Bewohner» des Post- und Verwaltungsgebäudes. Während die Landesverwaltung im dritten und vierten Obergeschoss auch ab 2025 weiter vertreten sein wird, müssen rund 100 Arbeitsplätze an einer anderen Stelle untergebracht werden, wie Aurelia Frick erklärte. Vorgesehen ist, dass die betroffenen Mitarbeiter im in Planung befindlichen neuen Dienstleistungszentrum eine neue Heimat finden werden. Die Liechtensteinische Post AG sei ebenfalls schon länger informiert und prüfe derzeit verschiedene Alternativen. «Aber natürlich soll der neue Standort ein zentraler sein, der die Grundversorgung sicherstellt.» 3